

Pressebericht zu den Bowling-Tandemmeisterschaften 2014

Geschwister erstmals Tandemmeister

Mit einer Sensation endeten die diesjährigen Tandemmeisterschaften des Betriebssportverbandes Bielefeld. Erstmals siegte ein reines Damentandem in einem seit Ewigkeiten von Männern dominierten Wettbewerb.

Bislang hatten reine Damentandems zwar immer mitgespielt, aber beim Ausgang um den Titel hatten Sie immer nur zuschauen dürfen.

Die Geschwister Anna Kirschbaum und Lilia Sprie von Karbowl Bielefeld änderten dies am letzten Wochenende und düpierten die gesamte Konkurrenz.

Nach einer guten Vorrunde überzeugten die Beiden in den Spielen der Zwischenrunde und zogen zur Überraschung aller in das Halbfinale des Tandemwettbewerbes ein. Hier bekamen Sie es gleich mit einem der Favoriten Markus Zehetbauer/Guido Sunderwerth (Umweltbetrieb Bielefeld) zu tun. Nach einer spannenden aber engen Partie, wo nach fast jedem Wurf die Führung wechselte, siegten am Ende Kirschbaum/Sprie mit 370:361 Pins. Im anschließenden Finale trafen Sie auf das an diesem Tag überragend spielende Tandem Andreas Geisler/Rolf Gräper von den Städtischen Kliniken. Die Beiden hatten vorher Ihre Mannschaftskollegen Roman Buczynski/Bernd Wespapat in einem sehr einseitigen Halbfinale deutlich mit 415:332 Pins geschlagen. Zur Verwunderung aller Anwesenden legte das Tandem Anna Kirschbaum/Lilia Sprie im Finale noch einen, auf Ihre gute Tagesleistung, drauf und besiegte das Tandem Andreas Geisler/Rolf Gräper deutlich mit 416:365 Pins.

Das Spiel um Platz drei entschied anschließend das Tandem Buczynski/Wespapat, nach einer engen Partie, mit 399:387 Pins über Zehetbauer/Sunderwerth für sich.

Das Finale der Trostrunde wurde von dem Tandem Andreas Sprie/Peter Oberschmidt (Karbowl Bielefeld) gewonnen. Sie hatten sich im Halbfinale gegen Jürgen Bergmann/Jürgen Vogt (Sparkasse Bielefeld) mit 397:378 Pins durchgesetzt.

Im Finale gegen Michael Claus/Melanie Prause (Karbowl Bielefeld) gelang Beiden gegen Ihre starken Vereinskollegen am Ende ein knapper Sieg mit 365:360 Pins.

Dritter der Trostrunde wurde das Tandem Rolf Ellermann/Kerstin Cieplik (Karbowl Bielefeld) gegen Bergmann /Vogt nach einem überragenden Spiel mit 416:350 Pins.

Das höchste Einzelspiel des Tages erzielte das Tandem Geisler/Gräper mit 523 Pins (Schnitt 261,50 Pins) von den Städtischen Kliniken.

Das Foto zeigt die Sieger und Platzierten der diesjährigen Tandemmeisterschaft des BSV-Bielefeld 2014.

Hintere Reihe von links: Andreas Geisler, Rolf Gräper, Roman Buczynski, Markus Zehetbauer und Guido Sunderwerth.

Mitte: Tandemsieger Lilia Sprie und Anna Kirschbaum

Kniend von links: Michael Claus, Melanie Prause, Andreas Sprie, Rolf Ellermann und Kerstin Cieplik.